

## 16 Der König Josia (2.Chr 34-35, 2.Kön 22-23)

### 16.1 Josias Regierungsantritt und sein Zeugnis

↑	2.Chr 34.1-2	↓	↑	2.Kön 22.1-2	↓ <sup>2</sup>
		=			
1	Acht Jahre war Josia alt, als er König wurde, und er regierte einunddreißig Jahre zu Jerusalem.		1	Acht Jahre war Josia alt, als er König wurde, und er regierte einunddreißig Jahre zu Jerusalem;	
			1b	und der Name seiner Mutter war Jedida, die Tochter Adajas, von Bozkath.	
2	Und er tat, was recht war in den Augen JHWHs; und er wandelte auf <sup>o</sup> den Wegen seines Vaters David und wich nicht zur Rechten noch zur Linken.	=	2	Und er tat, was recht war in den Augen JHWHs; und er wandelte auf <sup>o</sup> allen Wegen seines Vaters David und wich nicht zur Rechten noch zur Linken.	

### 16.2 Josias Reinigung vom Götzendienst im 8. Regierungsjahr

↑	2.Chr 34.3-7	↓
3	Und im achten Jahre seiner Regierung, als er noch ein Knabe war, fing er an, den Gott seines Vaters David zu suchen; und im zwölften Jahre fing er an, Juda und Jerusalem von den Höhen und den Ascherim und den geschnitzten und den	
		gegossenen Bildern zu reinigen.
4		Und man riß die Altäre der Baalim vor ihm nieder; und die Sonnensäulen, welche oben auf denselben waren, hieb er um; und die Ascherim und die geschnitzten und die gegossenen Bilder zerschlug und zermalmte er,

und streute sie auf die Gräber  
derer,  
welche ihnen geopfert hatten;  
5 und die Gebeine der Priester  
verbrannte er auf ihren Altären.  
Und so reinigte er Juda und  
Jerusalem.  
6 Und in den Städten von Manasse  
und Ephraim und Simeon,  
und bis nach Naphtali hin,

in ihren Trümmern ringsum,  
riß er die Altäre nieder;  
7 und die Ascherim und die  
geschnitzten Bilder  
zertrümmerte er,  
indem er sie zermalmte;  
und alle Sonnensäulen hieb er  
um im ganzen Lande Israel.  
Und er kehrte nach Jerusalem  
zurück.

### 16.3 Auffinden der Gesetzesrolle und Josias Demütigung im 18. Regierungsjahr

↑	2.Chr 34.8-28	↓	↑ <sup>2</sup>	2.Kön 22.3-20'	↓
8	Und im achtzehnten Jahre seiner Regierung, während er das Land und das Haus reinigte, sandte er Schaphan, den Sohn Azaljas, und Maaseja, den Obersten der Stadt, und Joach, den Sohn Joachas', den Geschichtsschreiber, um das Haus JHWHs, seines Gottes, auszubessern.	↔	3	Und es geschah im achtzehnten Jahre des Königs Josia, da sandte der König Schaphan, den Sohn Azaljas, des Sohnes Meschullams, den Schreiber, in das Haus JHWHs und sprach:	
9	Und sie kamen zu Hilkija, dem Hohenpriester, und gaben das Geld, welches in das Haus Gottes gebracht worden war, das die Leviten, die Hüter der Schwelle, eingesammelt hatten,	↔	4	Gehe hinauf zu Hilkija, dem Hohenpriester, daß er das Geld zusammennehme, welches in das Haus JHWHs gebracht worden ist, welches die Hüter der Schwelle von dem Volke eingesammelt	

von der Hand Manasses und Ephraims und vom ganzen Überrest Israels, und von ganz Juda und Benjamin und den Bewohnern von Jerusalem:

10 sie gaben es in die Hand derer, welche das Werk betrieben, die am Hause JHWHs bestellt waren.  
Und diese gaben es denen, welche das Werk taten, die im Hause JHWHs arbeiteten, um das Haus herzustellen und auszubessern:

11 sie gaben es den Zimmerleuten und den Bauleuten, um gehauene Steine und Holz zu den Bindebalken zu kaufen, und um die Häuser zu bälken, welche die Könige von Juda verderbt hatten.

12 Und die Männer handelten getreulich an dem Werke. Und über sie waren bestellt Jachath und Obadja, die Leviten, von den Söhnen Meraris, und Sekarja und Meschullam von den Söhnen der Kehathiter, um die Aufsicht zu führen; und die Leviten, alle, welche der Musikinstrumente kundig waren,

13 waren sowohl über die Lastträger gesetzt, als auch Aufseher über alle, die da arbeitete in jedem

haben,

5 damit man es in die Hand derer gebe, welche das Werk betreiben, die am Hause JHWHs bestellt sind; und sie sollen es denen geben, die das Werk tun im Hause JHWHs, um das Baufällige des Hauses auszubessern:

6 den Zimmerleuten und den Bauleuten und den Maurern, und um Holz zu kaufen und behauene Steine, um das Haus auszubessern.

- Dienste;  
und andere von den Leviten  
waren Schreiber und Vorsteher  
und Torhüter.
- 14 Und als sie das Geld      ↔      7 Doch soll das Geld,  
herausnahmen,  
welches in das Haus JHWHs  
gebracht worden war,  
fand der Priester Hilkiya das  
Buch des Gesetzes JHWHs  
durch Mose.
- 15 Da hob Hilkiya an und sprach zu      ↔      8 Und der Hohepriester Hilkiya  
Schaphan,  
dem Schreiber:  
Ich habe das Buch des Gesetzes  
im Hause JHWHs gefunden.  
Und Hilkiya gab das Buch dem  
Schaphan.
- 16 Und Schaphan brachte das Buch      ↔      9 Und Schaphan,  
zu dem König;  
und er brachte ferner dem König  
Nachricht und sprach:  
Alles,  
was der Hand deiner Knechte  
übergeben worden ist,  
das tun sie:
- 17 sie haben das Geld,  
welches im Hause JHWHs  
gefunden worden ist,  
ausgeschüttet und es in die  
Hand derer gegeben,  
welche zur Aufsicht bestellt sind,  
und in die Hand derer,  
welche das Werk tun.
- 18 Und Schaphan,      ↔      10 Und Schaphan,
- 7 Doch soll das Geld,  
das in ihre Hand gegeben wird,  
nicht mit ihnen verrechnet  
werden;  
denn sie handeln getreulich.
- 8 Und der Hohepriester Hilkiya  
sprach zu Schaphan,  
dem Schreiber:  
Ich habe das Buch des Gesetzes  
im Hause JHWHs gefunden.  
Und Hilkiya gab das Buch dem  
Schaphan,  
und er ließ es.
- 9 Und Schaphan,  
der Schreiber,  
kam zum König und brachte  
dem König Nachricht und  
sprach:  
Deine Knechte haben das Geld,  
das sich im Hause vorfand,  
ausgeschüttet und es in die  
Hand derer gegeben,  
welche das Werk betreiben,  
die am Hause JHWHs bestellt  
sind.

- |   |   |
|---|---|
| <p>der Schreiber,<br/>berichtete dem König und sprach:<br/>Der Priester Hilkija hat mir ein Buch gegeben.<br/>Und Schaphan las darin vor dem König.</p>   | <p>der Schreiber,<br/>berichtete dem König und sprach:<br/>Der Priester Hilkia hat mir ein Buch gegeben.<br/>Und Schaphan las es vor dem König.</p>   |
| <p>19 Und es geschah,<br/>als der König die Worte des Gesetzes hörte,<br/>da zerriß er seine Kleider.</p>   | <p>11 Und es geschah,<br/>als der König die Worte °des °Buches des Gesetzes hörte,<br/>da zerriß er seine Kleider.</p>  |
| <p>20 Und der König gebot Hilkija<br/><br/>und Achikam,<br/>dem Sohne Schaphans,<br/>und °Abdon,<br/>dem Sohne °Michas,<br/>und Schaphan,<br/>dem Schreiber,<br/>und Asaja,<br/>dem Knechte des Königs,<br/>und sprach:</p>   | <p>12 Und der König gebot Hilkija,<br/>°dem °Priester,<br/>und Achikam,<br/>dem Sohne Schaphans,<br/>und °Akbor,<br/>dem Sohne °Michajas,<br/>und Schaphan,<br/>dem Schreiber,<br/>und Asaja,<br/>dem Knechte des Königs,<br/>und sprach:</p>   |
| <p>21 Gehet hin,<br/>befraget JHWH für mich und für °die °Übriggebliebenen °in °Israel und °in Juda wegen der Worte des aufgefundenen Buches.<br/>Denn groß ist der Grimm JHWHs,<br/>der °sich °über uns °ergossen hat,<br/>darum daß unsere Väter das Wort °JHWHs nicht °beobachtet haben,<br/>um nach allem zu tun,<br/>was °in °diesem °Buche geschrieben steht.</p> | <p>13 Gehet hin,<br/>befraget JHWH für mich und für °das °Volk und °für °ganz Juda<br/><br/>wegen der Worte dieses gefundenen Buches.<br/>Denn groß ist der Grimm JHWHs,<br/>der °wider uns °entzündet ist,<br/>darum daß unsere Väter auf die Worte °dieses °Buches nicht °gehört haben,<br/>um nach allem zu tun,<br/>was °unsertwegen geschrieben ist.</p> |
| <p>22 Da gingen Hilkija und °diejenigen,</p>  | <p>14 Da gingen der °Priester Hilkija und °Achikam °und °Akbor</p>  |

- °welche °der König °entboten  
 °hatte,  
 zu der Prophetin Hulda,  
 dem Weibe Schallums,  
 des Sohnes °Tokhaths,  
 des Sohnes °Hasras,  
 des Hüters der Kleider;  
 sie wohnte aber zu Jerusalem im  
 zweiten Stadtteile;  
 und sie redeten °auf °diese  
 °Weise zu ihr.
- 23 Und sie sprach zu ihnen: = 15 Und sie sprach zu ihnen:  
 So spricht JHWH,  
 der Gott Israels:  
 Saget dem Manne,  
 der euch zu mir gesandt hat:
- 24 So spricht JHWH: ≙ 16 So spricht JHWH:  
 Siehe,  
 ich will Unglück bringen über  
 diesen Ort und über seine  
 Bewohner:  
 alle °die °Flüche,  
 °welche °in dem Buche  
 °geschrieben °sind,  
 °das °man °vor dem König von  
 Juda gelesen hat.
- 25 Darum daß sie mich verlassen ≙ 17 Darum daß sie mich verlassen  
 und anderen Göttern geräuchert  
 haben,  
 um mich zu reizen mit all den  
 Machwerken ihrer Hände,  
 so °hat mein Grimm sich °über  
 diesen Ort °ergossen,  
 und er wird nicht erlöschen.
- 26 Zu dem König von Juda aber, = 18 Zu dem König von Juda aber,  
 der euch gesandt hat,  
 um JHWH zu befragen,  
 zu ihm sollt ihr also sprechen:  
 So spricht JHWH,  
 der Gott Israels:
- °und °Schaphan °und °Asaja  
 zu der Prophetin Hulda,  
 dem Weibe Schallums,  
 des Sohnes °Tikwas,  
 des Sohnes °Harchas',  
 des Hüters der Kleider;  
 sie wohnte aber zu Jerusalem im  
 zweiten Stadtteile;  
 und sie redeten zu ihr.

Die Worte anlangend,  
die du gehört hast,  
27 weil dein Herz weich geworden,  
und du dich vor °Gott  
gedemütigt hast,  
als du seine Worte über diesen  
Ort und über seine Bewohner  
hörtest,

°und °du °dich °vor °mir  
°gedemütigt  
und deine Kleider zerrissen und  
vor mir geweint hast,  
so habe ich es auch gehört,  
spricht JHWH.

28 Siehe,  
ich werde dich zu deinen Vätern  
versammeln,  
und du wirst zu deinen Gräbern  
versammelt werden in Frieden;  
und deine Augen sollen all das  
Unglück nicht ansehen,  
das ich über diesen Ort  
°und °über °seine °Bewohner  
bringen werde.  
Und sie brachten dem König  
Antwort.

Die Worte anlangend,  
die du gehört hast,  
19 weil dein Herz weich geworden  
ist,  
und du dich vor °JHWH  
gedemütigt hast,  
als du hörtest,  
was ich über diesen Ort und  
über seine Bewohner geredet  
habe,  
°daß °sie °zur °Verwüstung  
°und °zum °Fluche °werden  
°sollen,  
und du deine Kleider zerrissen  
und vor mir geweint hast,  
so habe ich es auch gehört,  
spricht JHWH.

20 °Darum,  
siehe,  
werde ich dich zu deinen Vätern  
versammeln;  
und du wirst zu deinen Gräbern  
versammelt werden in Frieden,  
und deine Augen sollen all das  
Unglück nicht ansehen,  
das ich über diesen Ort

bringen werde.  
Und sie brachten dem König  
Antwort.

## 16.4 Josia schließt mit Gott einen Bund

↑ 2.Chr 34.29-32 ↓<sup>2</sup>

29 Und der König sandte hin und  
versammelte alle Ältesten von  
Juda und von Jerusalem.

↑ 2.Kön 23.1-4 ↓

1 Und der König sandte hin,  
und °man versammelte °zu  
°ihm alle Ältesten von Juda und  
von Jerusalem.

30 Und der König ging hinauf in das Haus JHWHs, und alle Männer von Juda und die Bewohner von Jerusalem, und die Priester und die Leviten, und alles Volk, vom Größten bis zum Kleinsten; und man las vor ihren Ohren alle Worte des Buches des Bundes, das im Hause JHWHs gefunden worden war.

31 Und der König stand auf seinem Standorte und machte den Bund vor JHWH, JHWH nachzuwandeln und seine Gebote und seine Zeugnisse und seine Satzungen zu beobachten mit seinem ganzen Herzen und mit seiner ganzen Seele, um die Worte des Bundes zu tun, welche in diesem Buche geschrieben sind.

32 Und er ließ alle in den Bund treten, welche sich in Jerusalem und in Benjamin befanden. Und die Bewohner von Jerusalem taten nach dem Bunde Gottes, des Gottes ihrer Väter.

2 Und der König ging in das Haus JHWHs hinauf, und alle Männer von Juda und alle Bewohner von Jerusalem mit ihm, und die Priester und die Propheten, und alles Volk, vom Kleinsten bis zum Größten; und man las vor ihren Ohren alle Worte des Buches des Bundes, das im Hause JHWHs gefunden worden war.

3a Und der König stand auf dem Standorte und machte den Bund vor JHWH, JHWH nachzuwandeln und seine Gebote und seine Zeugnisse und seine Satzungen zu beobachten mit ganzem Herzen und mit ganzer Seele, um die Worte dieses Bundes zu erfüllen, welche in diesem Buche geschrieben sind.

3b Und das ganze Volk trat in den Bund.

4 Und der König gebot Hilkija, dem Hohenpriester, und den Priestern zweiten Ranges und den Hütern der Schwelle,



33 Und Josia tat alle Greuel hinweg aus allen Ländern, welche den Kindern Israel gehörten; und er hielt alle an, die sich in Israel befanden, JHWH, ihrem Gott, zu dienen. Alle seine Tage wichen sie nicht ab von der Nachfolge JHWHs, des Gottes ihrer Väter.

aus dem Tempel JHWHs alle Geräte hinauszutun, die dem Baal und der Aschera und dem ganzen Heere des Himmels gemacht worden waren; und er verbrannte sie außerhalb Jerusalems in den Gefilden des Kidron, und ließ ihren Staub nach Bethel bringen.

## 16.5 Josias Reinigung vom Götzendienst

↑

2.Kön 23.5-20

↓

5 Und er schaffte die Götzenpriester ab, welche die Könige von Juda eingesetzt hatten, und die auf den Höhen, in den Städten von Juda und in der Umgebung von Jerusalem geräuchert hatten; und die, welche dem Baal, der Sonne und dem Monde und

dem Tierkreise und dem ganzen Heere des Himmels räucherten.  
6 Und er schaffte die Aschera aus dem Hause JHWHs hinaus, außerhalb Jerusalems, in das Tal Kidron; und er verbrannte sie im Tale Kidron und zermalmte sie zu Staub und warf ihren Staub auf die Gräber der Kinder des Volkes.

- 7 Und er riß die Häuser der Buhler nieder,  
die sich im Hause JHWHs befanden,  
worin die Weiber Zelte webten für die Aschera.
- 8 Und er ließ alle Priester aus den Städten Judas kommen,  
und verunreinigte die Höhen, wo die Priester geräuchert hatten,  
von Geba bis Beerseba.  
Und er riß die Höhen der Tore nieder,  
die am Eingang des Tores Josuas,  
des Obersten der Stadt,  
und die am Stadttore zur Linken jedes Eintretenden waren.
- 9 Doch opferten die Priester der Höhen nicht auf dem Altar JHWHs zu Jerusalem,  
sondern sie aßen Ungesäuertes in der Mitte ihrer Brüder.
- 10 Und er verunreinigte das Topheth,  
welches im Tale der Söhne Hinnoms lag,  
damit niemand mehr seinen Sohn oder seine Tochter dem Molech durchs Feuer gehen ließe.
- 11 Und er schaffte die Rosse ab,  
welche die Könige von Juda der Sonne gesetzt hatten am Eingang des Hauses JHWHs,  
bei der Zelle Nethan-Meleks, des Kämmerers,  
der im Parwarim wohnte;  
und die Wagen der Sonne verbrannte er mit Feuer.
- 12 Und die Altäre,  
die auf dem Dache des Obergemachs des Ahas waren,  
welche die Könige von Juda gemacht hatten,  
und die Altäre,  
welche Manasse in den beiden Höfen des Hauses JHWHs gemacht hatte,  
riß der König nieder und zertrümmerte sie,  
und er warf ihren Staub in das Tal Kidron.
- 13 Und der König verunreinigte die Höhen,  
die vor Jerusalem,  
zur Rechten des Berges des Verderbens waren,  
welche Salomo,  
der König von Israel,  
der Astoreth,  
dem Scheusal der Zidonier,  
und Kamos,  
dem Scheusal Moabs,  
und Milkom,  
dem Greuel der Kinder Ammon,  
gebaut hatte.
- 14 Und er zerschlug die Bildsäulen und hieb die Ascherim um,  
und füllte ihre Stätte mit Menschengemeinen an.
- 15 Und auch den Altar,  
der zu Bethel war,  
die Höhe,  
welche Jerobeam,  
der Sohn Nebats,  
gemacht hatte,  
der Israel sündigen machte,  
auch diesen Altar und die Höhe

- riß er nieder;  
und er verbrannte die Höhe,  
zermalmte sie zu Staub und  
verbrannte die Aschera.
- 16 Und als Josia sich umwandte  
und die Gräber sah,  
die daselbst in dem Berge waren,  
da sandte er hin und ließ die  
Gebeine aus den Gräbern holen  
und verbrannte sie auf dem  
Altar und verunreinigte ihn,  
nach dem Worte JHWHs,  
das der Mann Gottes ausgerufen  
hatte,  
der diese Dinge ausrief.
- 17 Und er sprach:  
Was ist das dort für ein Mal,  
das ich sehe?  
Und die Leute der Stadt  
sprachen zu ihm:  
Es ist das Grab des Mannes  
Gottes,  
der von Juda gekommen ist und  
diese Dinge ausgerufen hat,  
die du wider den Altar von  
Bethel getan hast.
- 18 Und er sprach:  
Laßt ihn liegen,  
niemand beunruhe seine  
Gebeine!  
Und so retteten sie seine  
Gebeine samt den Gebeinen des  
Propheten,  
der von Samaria gekommen war.
- 19 Und auch alle Häuser der Höhen,  
die in den Städten Samarias  
waren,  
welche die Könige von Israel  
gemacht hatten,  
um JHWH zu reizen,  
tat Josia hinweg;  
und er verfuhr mit ihnen gerade  
so,  
wie er zu Bethel verfahren war.
- 20 Und er schlachtete alle Priester  
der Höhen,  
die daselbst waren,  
auf den Altären,  
und verbrannte  
Menschengebeine auf denselben.  
Und er kehrte nach Jerusalem  
zurück.

## 16.6 Josia feiert das Passahfest

↑ <sup>2</sup>	2.Chr 35.1	↓	↑	2.Kön 23.21	↓
1	Und Josia feierte dem JHWH Passah zu Jerusalem; und man schlachtete das Passah am Vierzehnten des ersten Monats.	↔	21	Und der König gebot dem ganzen Volke und sprach: Feiert JHWH, eurem Gott, Passah, wie in diesem Buche des Bundes geschrieben steht.	

## 2.Chr 35.2-17

- 2 Und er stellte die Priester in ihre Ämter und ermutigte sie zum Dienst des Hauses JHWHs.
- 3 Und er sprach zu den Leviten, welche ganz Israel unterwiesen, die JHWH geheiligt waren: Setzet die heilige Lade in das Haus, welches Salomo, der Sohn Davids, der König von Israel, gebaut hat; ihr habt sie nicht mehr auf der Schulter zu tragen. Dienet nunmehr JHWH, eurem Gott, und seinem Volke Israel;
- 4 und bereitet euch nach euren Vaterhäusern, in euren Abteilungen, nach der Schrift Davids, des Königs von Israel, und nach der Schrift seines Sohnes Salomo;
- 5 und stellet euch im Heiligtum auf nach den Klassen der Vaterhäuser eurer Brüder, der Kinder des Volkes, und zwar je eine Abteilung eines Vaterhauses der Leviten;
- 6 und schlachtet das Passah, und heiligt euch und bereitet es für eure Brüder, daß ihr tuet nach dem Worte JHWHs durch Mose.
- 7 Und Josia schenkte den Kindern des Volkes an Kleinvieh: Lämmer und Ziegenböcklein, alles zu den Passahopfern für alle, die sich vorfanden dreißigtausend an der Zahl, und dreitausend Rinder; das war von der Habe des Königs.
- 8 Und seine Obersten schenkten freiwillig für das Volk, für die Priester und für die Leviten. Hilkija und Sekarja und Jechiel, die Fürsten des Hauses Gottes, gaben den Priestern zu den Passahopfern zweitausendsechshundert Stück Kleinvieh und dreihundert Rinder.
- 9 Und Konanja, und Schemanja und Nethaneel, seine Brüder, und Haschabja und Jeghiel und Josabad, die Obersten der Leviten, schenkten den Leviten zu den Passahopfern fünftausend Stück Kleinvieh und fünfhundert Rinder.
- 10 Und der Dienst wurde eingerichtet; und die Priester standen an ihrer Stelle und die Leviten in ihren Abteilungen, nach dem Gebote des Königs.
- 11 Und sie schlachteten das Passah; und die Priester sprengten das Blut aus ihrer Hand, und die Leviten zogen die Haut

- ab.  
 12 Und sie taten die Brandopfer  
 beiseite,  
 um sie den Klassen der  
 Vaterhäuser der Kinder des  
 Volkes zu geben,  
 um sie JHWH darzubringen,  
 wie im Buche Moses  
 geschrieben steht;  
 und ebenso taten sie mit den  
 Rindern.  
 13 Und sie brieten das Passah am  
 Feuer nach der Vorschrift;  
 und die geheiligten Dinge  
 kochten sie in Töpfen und in  
 Kesseln und in Schüsseln,  
 und verteilten sie eilends an alle  
 Kinder des Volkes.  
 14 Und danach bereiteten sie für  
 sich und für die Priester;  
 denn die Priester,  
 die Söhne Aarons,  
 waren mit dem Opfern der  
 Brandopfer und der Fettstücke  
 bis zur Nacht beschäftigt;  
 und so bereiteten die Leviten für  
 sich und für die Priester,  
 die Söhne Aarons.

- 15 Und die Sänger,  
 die Söhne Asaphs,  
 waren an ihrer Stelle,  
 nach dem Gebote Davids und  
 Asaphs und Hemans und  
 Jeduthuns,  
 des Sehers des Königs;  
 und die Torhüter waren an  
 jedem Tore:  
 sie hatten nicht nötig,  
 von ihrem Dienste zu weichen,  
 weil ihre Brüder,  
 die Leviten,  
 für sie bereiteten.  
 16 Und so wurde der ganze Dienst  
 JHWHs an jenem Tage  
 eingerichtet,  
 um das Passah zu feiern und die  
 Brandopfer auf dem Altar  
 JHWHs zu opfern,  
 nach dem Gebote des Königs  
 Josia.  
 17 Und die Kinder Israel,  
 die sich vorfanden,  
 feierten das Passah zu selbiger  
 Zeit,  
 und das Fest der ungesäuerten  
 Brote sieben Tage lang.

↑ 2.Chr 35.18-19 ↓

18a °Und es war kein solches Passah °  
 in Israel gefeiert worden wie  
 dieses,  
 seit den Tagen °Samuels,  
 °des °Propheten;  
 und alle Könige von Israel

↑ 2.Kön 23.22-23 ↓

22 °Denn es war kein solches  
 Passah gefeiert worden wie  
 dieses,  
 von den Tagen °der °Richter  
 °an,  
 °welche °Israel °gerichtet  
 °haben,  
 und alle °Tage °der Könige von  
 Israel °und °der °Könige °von

18b hatten kein Passah gefeiert, wie dasjenige, welches Josia feierte und die Priester und die Leviten und ganz Juda und Israel, das sich vorfand, und die Bewohner von Jerusalem.

19 Im achtzehnten Jahre °der °Regierung Josias °ist dieses Passah gefeiert °worden.

°Juda;

≡ 23 °sondern im achtzehnten Jahre °des °Königs Josia °wurde dieses Passah °dem °JHWH °zu °Jerusalem gefeiert.

## 16.7 Josias fortgesetzte Reinigung

↑

2.Kön 23.24-27

↓

24 Und auch die Totenbeschwörer und die Wahrsager, und die Teraphim und die Götzen, und alle Scheusale, die im Lande Juda und in Jerusalem gesehen wurden, schaffte Josia hinweg, um die Worte des Gesetzes auszuführen, welche in dem Buche geschrieben standen, das der Priester Hilkija im Hause JHWHs gefunden hatte.

25 Und vor ihm ist seinesgleichen kein König gewesen, der zu JHWH umgekehrt wäre mit seinem ganzen Herzen und mit seiner ganzen Seele und mit seiner ganzen Kraft, nach allem Gesetz Moses;

und nach ihm ist seinesgleichen nicht aufgestanden.

26 Doch kehrte JHWH nicht um von der großen Glut seines Zornes, womit sein Zorn wider Juda entbrannt war, wegen all der Reizungen, mit welchen Manasse ihn gereizt hatte.

27 Und JHWH sprach:  
Auch Juda will ich vor meinem Angesicht hinwegtun, wie ich Israel hinweggetan habe; und ich will diese Stadt verwerfen, die ich erwählt, Jerusalem, und das Haus, von dem ich gesagt habe: Mein Name soll daselbst sein!

## 16.8 Josia zieht gegen Ägyptens König in den Krieg und stirbt

↑<sup>2</sup>

2.Chr 35.20-27'

↓

20 Nach allem diesem,  
als Josia das Haus eingerichtet  
hatte,  
zog Neko,  
der König von Ägypten,  
hinauf,  
um wider Karchemis am Phrat  
zu streiten;  
und Josia zog aus,  
ihm entgegen.

21 Da sandte er Boten zu ihm und  
ließ ihm sagen:  
Was haben wir miteinander zu  
schaffen,  
König von Juda?  
Nicht wider dich komme ich  
heute,  
sondern wider das Haus,  
mit dem ich Krieg führe;  
und Gott hat gesagt,  
daß ich eilen sollte.  
Stehe ab von Gott,  
der mit mir ist,  
daß er dich nicht verderbe!

22 Aber Josia wandte sein  
Angesicht nicht von ihm ab,  
sondern verkleidete sich,

↑

2.Kön 23.28-30

↓

28 Und das Übrige der Geschichte  
Josias und alles,  
was er getan hat,  
ist das nicht geschrieben in dem  
Buche der Chronika der Könige  
von Juda?

↔

29 In seinen Tagen zog der Pharao  
Neko,  
der König von Ägypten,  
wider den König von Assyrien  
hinauf,  
an den Strom Phrat.  
Und der König Josia zog ihm  
entgegen;  
aber Neko tötete ihn zu  
Megiddo,  
sowie er ihn sah.

- um wider ihn zu streiten;  
und er hörte nicht auf die Worte  
Nekos,  
die aus dem Munde Gottes  
kamen.  
Und er kam in das Tal Megiddo,  
um zu streiten.
- 23 Und die Schützen schossen auf  
den König Josia.  
Da sprach der König zu seinen  
Knechten:  
Bringet mich hinweg,  
denn ich bin schwer verwundet!
- 24 Und seine Knechte brachten ihn ↔ 30a Und seine Knechte führten ihn  
von dem Wagen hinweg und  
setzten ihn auf den zweiten  
Wagen,  
den er hatte,  
und führten ihn nach Jerusalem.  
Und er starb und wurde in den  
Gräbern seiner Väter begraben;  
und ganz Juda und Jerusalem  
trauerten um Josia.
- 25 Und Jeremia stimmte ein  
Klagelied über Josia an.  
Und alle Sänger und  
Sängerinnen haben in ihren  
Klageliedern von Josia geredet  
bis auf den heutigen Tag;  
und man machte sie zu einem  
Gebrauch in Israel.  
Und siehe,  
sie sind geschrieben in den  
Klageliedern.
- 26 Und das Übrige der Geschichte  
Josias und seine guten Taten,  
nach dem,  
was im Gesetz JHWHs  
geschrieben steht,
- 27 und seine Geschichte,



die erste und die letzte,  
siehe,  
sie ist geschrieben in dem Buche  
der Könige von Israel und Juda.

*30b* Und das Volk des Landes nahm  
Joahas,  
den Sohn Josias,  
und sie salbten ihn und machten  
ihn zum König an seines Vaters  
Statt.